

JAHRESBERICHT 2023

FAHRT AUFNEHMEN





Markus Schaaf
Präsident des Vorstandes
ERF Medien Schweiz



POSITIV IN DIE ZUKUNFT

... klingt ein solcher Titel in der aktuellen Zeit nicht fast zynisch oder zumindest weltfremd? Kriege, Umweltkatastrophen, Risse und Gräben in unserer Gesellschaft – und da sollen wir positiv in die Zukunft blicken? Und dennoch gibt es von mir ein klares und lautes «JA!».

Manchmal scheint es mir geradezu ignorant und vermessen, wenn wir meinen, uns gehe es in diesen Tagen besonders schlecht und es würden nur noch schlimmere Tage auf uns zukommen. Denn objektiv gesehen, ist es uns im sicheren Europa noch nie so gut gegangen wie heute. Wir alle haben den Zugang zu Bildung und Wissen, zu einem der besten Gesundheits- und Sozialsysteme, wir können uns frei äussern, unseren Glauben in Freiheit leben, und fast jeden Monat werden neue, spannende und bahnbrechende Erfindungen gemacht, die unser Leben angenehmer und sicherer machen.

Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil, um positiv in die Zukunft zu gehen. Wie gut, dass wir bei ERF Medien gemeinsam als grosses Team unterwegs sind.

Es ist für uns kaum vorstellbar, dass es vor uns Generationen gab, die ihr ganzes Leben lang nur Krieg und Verderben erlebt haben – flächendeckend über ganz Europa. Zeiten, in denen es Völkerschlachten mit Hunderttausenden und Millionen von Toten gab. Wenn wir nur allein die Geschichte der letzten 200 Jahre auf dem europäischen Kontinent betrachten, müssen wir zwangsläufig zum Schluss kommen: «Es ist ein Privileg, heute in dieser Zeit zu leben, es geht uns gut.»

Das darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass es auch Zeiten im Leben gibt, wo wir sprachlos, fassungslos und vielleicht sogar hoffnungslos sind. In solchen Momenten ist es besonders wichtig, dass wir nicht allein auf unserem Lebensweg unterwegs sind.

Es ist dann eine grosse Herausforderung, die Hoffnung nicht zu verlieren und trotz allem positiv in die Zukunft zu schauen. Wir brauchen dann Menschen um uns, die uns stärken, ermutigen und eine Perspektive aufzeigen, die eben über die aktuelle Situation hinausgeht.

Genau hier sehen wir unsere Aufgabe als christliches Medienunternehmen. Als ERF Medien tragen wir eine Verantwortung, gute Nachrichten und Botschaften in die Welt zu tragen, hin zu den Menschen in der Schweiz, in einer Sprache, die sie verstehen. Mit unseren Inhalten und Programmen wollen wir ermutigen, herausfordern, stärken und Hoffnung vermitteln. Die Hoffnung darauf, dass wir die Zukunft positiv gestalten können, sollen und dürfen.

Es ist so gut, dass wir in diesem Auftrag nicht allein unterwegs sind. Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil, um positiv in die Zukunft zu gehen. Wie gut, dass wir bei ERF Medien gemeinsam als grosses Team unterwegs sind, als Mitarbeitende, als Vorstands- und Vereinsmitglieder und zusammen mit Zehntausenden von Freunden, Unterstützerinnen, Beterinnen, Spendern und Ermöglicern. Ich freue mich auf all das Gute, das Gott für uns noch bereithält.

WORTE DES GESCHÄFTSFÜHRERS

50 JAHRE ERF MEDIEN: MITTEN IM LEBEN

Sie haben es bestimmt mitbekommen: ERF Medien Schweiz haben im vergangenen Jahr den 50. Geburtstag gefeiert. Ganz ohne Geburtstagsorte, salbungsvolle Museumsreden und rosarote Brille, dafür umso mehr mit grossem Tatendrang und spürbarer Aufbruchstimmung. «Aufbruch statt Museum» – das war unser grosser Wunsch im Blick auf das Jubiläumsjahr. Und ganz unbescheiden sage ich: Der Aufbruch in die zweite Jahrhunderthälfte von ERF Medien ist gelungen!

Gelungener Umbau

Augenfälligstes Merkmal des Aufbruchs war zweifellos der Umbau unserer Räumlichkeiten. Die Einzelbüro-Architektur der 90er-Jahre musste Platz machen für eine offene Büroeinrichtung ohne Trennwände, die bisher isolierten Stockwerke wurden durch eine verbindende Treppe gekoppelt und neue Flächen für die Zusammenarbeit wurden geschaffen. «Zusammenarbeit» ist denn auch das Schlüsselwort für den Umbau, bei dem es nicht um eine bauliche «Schönheitskorrektur» ging, sondern darum, dass unsere Büroinfrastruktur es uns auch in Zukunft ermöglicht, die veränderte Art der Medienarbeit effektiv und effizient zu leisten.

Erleichterte Zusammenarbeit

Denn Medienarbeit geschieht heute nicht mehr in klar definierten Sparten und getrennten Funktionen wie früher, als noch konsequent zwischen Radio-, Fernseh- und Print-Medienschaffenden mit ihren jeweiligen Fachspezialitäten unterschieden wurde. Die heutige Medienarbeit kann nur noch bereichsübergreifend, multimedial und in wechselnden Projektteams gestemmt werden. Journalistinnen und Journalisten, die Radio machen, produzieren inzwischen auch Podcasts und Beiträge für Social Media, Fernseh-Macherinnen und -Macher arbeiten auch im ERF MedienLab an neuen Inhalten mit. «Grosse» Themen werden bereichsübergreifend für Radio, Audio, Fernsehen, Video, Web, Social Media und Print geplant. Und am ERF MedienDesk trifft man sich täglich zur Koordination des aktuellen medialen Schaffens. Die neu umgebauten Räumlichkeiten erleichtern die Zusammenarbeit bereits spürbar. Wir freuen uns riesig, dass wir dank der grosszügigen Unterstützung von vielen Spenderinnen und Spendern uns zum 50. Geburtstag diese Investition in die Zukunft leisten konnten: ein herzliches Dankeschön Ihnen allen für Ihre Unterstützung!



Möchten Sie einen Blick werfen in
unsere umgebauten Räumlichkeiten?
Sie sind herzlich willkommen!

Einblicke ins Medienhaus

Möchten Sie einen Blick werfen in unsere umgebauten Räumlichkeiten? Dann haben Sie verschiedene Möglichkeiten: Schauen Sie online das Dokumentations-Video über den Umbau an – dies unter dem Link erf-medien.ch/umbau. Oder kommen Sie bei uns vorbei – individuell oder mit einer Gruppenreservation zu einer Medienhausführung: Sie sind herzlich willkommen!

Spürbare Aufbruchsstimmung

Der Aufbruch von ERF Medien in die Medienzukunft war im Jubiläumsjahr aber nicht auf bauliche Veränderungen beschränkt. So stemmte die Radiocrew in zwei Grossprojekten die Lancierung von zwölf (!) Podcast-Formaten und die komplette Überarbeitung des Live-Programmes von Radio Life Channel. Das Marketing- und das Verwaltungsteam führten eine neue Datenbank-Software ein, die das mehr als 20 Jahre alte Programm ablöste – ein längst überfälliges, aber sehr aufwendiges Projekt. Und für die Fernsehsendung FENSTER ZUM SONNTAG-Talk galt es, aufgrund der bevorstehenden Pensionierung von Ruedi Josuran eine neue Moderation zu finden, die unseren beliebten Fernseh-Talk weiterführt. Wenn Sie in diesem Jahresbericht weiterblättern, werden Sie in allen Berichten meiner Kolleginnen und Kollegen diese Aufbruchsstimmung spüren, die uns prägt. Und es ist wirklich ein Geschenk, dass wir in diesem Jubiläumsjahr zwar dankbar auf das Vergangene zurückblicken konnten in der bewegten 50-jährigen Geschichte von ERF Medien, dass wir dabei aber mitten im (Medien-) Leben stehen und unsere künftige Aufgabe in der Medienwelt mutig anpacken können.

Unveränderte Vision

Denn unsere Aufgabe bleibt auch in der zweiten Jahrhunderthälfte unserer Geschichte, über Gott und die Welt zu berichten. Über Gott – und seine Liebe zu allen Menschen. Über die alltäglichen und existenziellen Fragen, die uns in dieser Welt bewegen. Und darüber, wie Gott uns Menschen begegnet. Unsere Medienarbeit tun wir im besten Sinne «mitten im Leben» für Menschen, die Fragen zum Leben haben, einen Sinn suchen, dem Glauben nachspüren und positive Impulse für den Alltag wollen. Und wir tun dies mit Leidenschaft. Damit Menschen mit positiven und hoffnungsvollen Nach-



Herzlich willkommen
dass Sie da sind

GESCHÄFTSLEITUNG ERF MEDIEN

HANSPETER HUGENTOBLER,
ROUVEN WASER, MATHIAS FONTANA,
MICHELLE BOSS, SIMON MÜLLER,
KARIN KRAUER (ASSISTENTIN DER GESCHÄFTSLEITUNG),
MARIO DALL'OGGIO, SIMON LEEMANN

richten ermutigt werden, Impulse für ihre Lebens-, Sinn- und Glaubensfragen finden, den Glauben an Jesus Christus entdecken, von der positiven gesellschaftlichen Wirkung des Glaubens erfahren und die gute Nachricht von Gottes Liebe medial teilen.

Unsere Medienarbeit tun
wir im besten Sinne «mitten
im Leben» für Menschen,
die Fragen zum Leben haben,
einen Sinn suchen, dem
Glauben nachspüren und
positive Impulse für den
Alltag wollen.

Wundervolle Unterstützung

Dass wir diese Aufgabe, in den Medien «über Gott und die Welt» zu berichten, auch im neuen Jahr ausführen können, verdanken wir Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender! Und wie dies alles andere als selbstverständlich ist, haben die dramatischen letzten Spenden-Wochen des vergangenen Jahres gezeigt: Nach einem noch nie dagewesenen Spendeneinbruch im November und Dezember rechneten wir bereits mit einem riesigen Finanzloch und drastischen Sanierungsmassnahmen. Doch buchstäblich in den allerletzten Tagen des Jahres erhielten wir von unseren Spenderinnen und Spendern so viele Zuwendungen wie noch nie, so dass wir das Jahr entgegen allen Befürchtungen ohne Schuldenrucksack abschliessen konnten. Für uns war dieses Erleben schlicht ein Wunder.

Herzliches Dankeschön

Sie haben uns während einiger oder vieler unserer vergangenen 50 Jahre Geschichte begleitet und diese Arbeit erst möglich gemacht? Dann sage ich Ihnen ein riesiges Dankeschön dafür – im Namen aller unserer Mitarbeitenden und auch im Namen der Zehntausenden von Menschen, die täglich Sendungen oder Beiträge von ERF Medien hören, sehen oder lesen! Starten Sie mit uns auch in die zweite Jahrhunderthälfte von ERF Medien und sind Sie auch im neuen Jahr an unserer Seite? Wir würden uns freuen!

Herzliche Grüsse

H. Hugentobler

Hanspeter Hugentobler, Geschäftsführer ERF Medien

**BELIEBTE FENSTER ZUM SONNTAG-TALK-SENDUNGEN
IM 50. JUBILÄUMSJAHR VON ERF MEDIEN**

DER FENSTER ZUM SONNTAG-TALK ÜBERRASCHT MIT UNTERSCHIEDLICHSTEN GÄSTEN

Meist sind es bei den FENSTER ZUM SONNTAG-Talks weniger die Themen, die unseren Zuschauerinnen und Zuschauern ans Herz gehen, sondern vielmehr die Menschen selbst. Sie öffnen ihr Herz, berichten über ihre Leben, ihre Geschichten, ihre Herausforderungen im Gespräch mit unserem FENSTER ZUM SONNTAG-Talk-Moderator Ruedi Josuran.

Unsere Sendungen erreichen durchschnittlich über 100 000 Zuschauerinnen und Zuschauer, wenn man nachgeschauten Sendungen auf den Replay-Listen, Bibel TV und YouTube dazuzählt. Im Jubiläumsjahr von ERF Medien strahlte das Schweizer Fernsehen auf SRF 1, SRF zwei und SRF info gesamthaft 26 FENSTER ZUM SONNTAG-Talks mit Ruedi Josuran aus – davon 19 neue und 7 Wiederholungen.



Die weitreichendste Sendung vom FENSTER ZUM SONNTAG-Talk geht 55 Millionen Lichtjahre weit:

«Der Astrophysiker und sein dunkles Geheimnis»

DER ASTROPHYSIKER UND SEIN DUNKLES GEHEIMNIS

Eine faszinierende Sendung mit einem weitreichenden Thema, das alle Grenzen unserer Vorstellungskraft sprengt.



«Wie gross ist der Himmel und wie sieht es dahinter aus?» Das fragt sich der deutsche Wissenschaftler Heino Falcke schon als kleiner Junge – immer, wenn er in den Sternenhimmel schaut. Heino Falcke studierte Astrophysik, um die grossen, tiefen Fragen des Universums untersuchen zu können. In den 90er-Jahren hatte er dann die Idee, man könnte vielleicht ein Schwarzes Loch fotografieren. Etwas, was noch nie jemand zuvor gesehen hatte. 25 Jahre später war es dann so weit: Im April 2019 stellten Heino Falcke und sein Team das erste Bild eines Schwarzen Lochs vor. Eine Weltsensation! Dieses Schwarze Loch ist 55 Millionen Lichtjahre entfernt. Zum ersten Mal sah man seinen glühenden Feuerring und das Dunkel des Ereignishorizonts in der Mitte. Da, wo alles verschwindet, selbst Licht. Ein Schwarzes Loch.



Sendung online ansehen

link.fzs-talk.ch/rFD6xT

«Diese Sendung hat meinen Mann und mich beeindruckt und berührt, da wir momentan das gleiche Problem haben – Alkoholsucht von meinem Mann. Herzlichen Dank für die Ehrlichkeit dieser Sendung und die Hoffnung, die sie mir damit gegeben hat.»

Feedback einer Zuschauerin

LIEBES-COMEBACK AUF DEM BAUERNHOF

Die beliebteste und meistgesehene Sendung vom FENSTER ZUM SONNTAG-Talk im Jahr 2023.



Die Sendung, die im Jahr 2023 mit Abstand am meisten Menschen erreichte – und übrigens auch die meisten positiven Feedbacks hervorrief – war die Sendung: «Liebes-Comeback auf dem Bauernhof» mit Familie Stricker, die einen holprigen Weg zurück zu ihrer Ehe gegangen ist. Diese Sendung erreichte auf SRF 1, SRF zwei und SRF info 108 000 Zuschauerinnen und Zuschauer und der Facebook-Post zur Sendung wurde über 260 000 Mal angesehen. Auf Instagram erhielt unser Post auf diese Sendung 142 965 Impressionen und 3 858 Likes. Auf YouTube sahen sich 8 834 Personen die herzberührende Sendung an mit einer totalen Wiedergabezeit von 1255 Stunden. Es gab 162 positive Feedbacks per Post, Mail, Facebook, Instagram und YouTube.



Sendung online ansehen

link.fzs-talk.ch/adaPPI

ERF MEDIENLAB / MEDIENDESK

2023 - EIN WEITERES JAHR IM ZEICHEN DER VERÄNDERUNG



Im Einklang mit den strategischen Zielen von ERF Medien wurden Zielpublika geschärft und ausdefiniert, Abläufe und Strukturen angepasst und neue Produkte entwickelt.

Radio & Podcasts

In einem längeren Prozess machten sich Michelle Boss, publizistische Leiterin bei ERF Medien, und Simon Müller, Co-Leiter bei Radio Life Channel, Gedanken über die Ausrichtung von Radio Life Channel bezüglich der Mediennutzungsgewohnheiten der Gesellschaft und der Fokussierung auf die Zielgruppe. Diese besteht bei Radio Life Channel aus Menschen, die an christlicher Spiritualität und an Sinnfragen interessiert sind, sich jedoch keiner Kirche zugehörig fühlen.

Ab Januar 2023 wurde gemeinsam mit dem gesamten Radioteam an der Umsetzung einer Podcast-First-Strategie gearbeitet (mehr zu diesem Prozess auf Seite 13). Im September 2023 wurden zwölf brandneue Podcast-Formate lanciert, in denen über Gott und die Welt berichtet wird, die sich mit Sinn- und Glaubensfragen beschäftigen und in denen der Hörerschaft Hilfe bei der Bewältigung des Alltags angeboten wird. Diese Podcasts werden unter dem Label «ERF Medien» publiziert. So steht der Weg offen, künftig auch aus anderen Redaktionen und Bereichen von ERF Medien (beispielsweise FENSTER ZUM SONNTAG-Talk) Podcasts zu publizieren.

Zeitgleich wurde auch das Radioprogramm komplett umgearbeitet. Es speist sich stark aus den Podcasts, kommt aber dennoch als eigenständiges Produkt daher und fokussiert sich noch stärker als bisher auf Sinn- und Glaubensfragen und Themen mit Tiefgang.

Bereichsübergreifende Zusammenarbeit

Die neuen Podcasts finden ihren Niederschlag auch auf Social Media. Aus jeder Folge ergibt sich mindestens ein Post auf den Instagram-Kanälen von ERF Medien respektive Life Channel, daneben entstanden die neuen Kanäle «psychohygiene_podcast» sowie «vaterfragen». Unser Social Media-Team hat mit Unterstützung des ERF MedienLabs für jedes Format Vorlagen ausgearbeitet und lanciert die einzelnen Posts in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hosts.



«Durch unser neues, agiles Arbeitsumfeld konnten wir kurzfristig und problemlos die neu geschaffenen Strukturen anpassen.»

*Michelle Boss, Co-Leitung Radio /
publizistische Leitung ERF Medien*



Angedacht ist, dass Lab-Mitarbeitende vermehrt Hosts zu Interviewaufnahmen begleiten, um die Folgen mit passendem Video- und Social Media-Material zu ergänzen. Auch die Verknüpfung von Podcasts und Newslettern wird erarbeitet. Bereits umgesetzt wurde der ERF Medien-Musik-Newsletter «Die Musikredaktion», welcher sich an den gleichnamigen Podcast anlehnt.

Die veränderte Arbeitsweise führte dazu, dass inzwischen mehrere Mitarbeitende aus den Bereichen Marketing und Online stark bereichsübergreifend arbeiten. Eine Strukturanpassung drängte sich auf – so formierte sich im Herbst 2023 das neue «Kernteam ERF MedienLab». Die Gründung dieses neuen Teams zeigt aktuell exemplarisch die Vorteile der umgebauten Räumlichkeiten: Durch das neue, agile Arbeitsumfeld war es kein Problem, relativ kurzfristig die Strukturen anzupassen.

ERF MedienLab

Neben dem Kernteam existiert nach wie vor das 2022 gegründete Produktionsteam ERF MedienLab. Dieses besteht neben dem Kernteam aus Mitarbeitenden aus den Bereichen TV, Radio und Social Media. Der Fokus lag im 2023 stark auf der Erarbeitung von multimedialen Inhalten für YouTube, Social Media und die Website. Ein weiteres Ziel des Labs ist das Experimentieren mit verschiedenen Formen und Arbeitsweisen und die Entwicklung neuer Formate. Dies fand 2023 innerhalb kleinerer Projekte statt. Die Erkenntnisse daraus flossen beispielsweise in die Art der Content-Produktion des Instagram-Kanals vom FENSTER ZUM SONNTAG-Talk ein. Die erste grössere Formatentwicklung wurde im Dezember 2023 in einem ersten Workshop angestossen.

Nach wie vor geht es mit Schwerpunktthemen durch das Jahr. Diese werden auf allen Kanälen, vom Magazin über das Radio bis hin zu Social Media, umgesetzt. Bis Sommer 2023 wechselte das Thema monatlich. Durch die veränderte Arbeitsweise des Radioteams und die Podcasts hat sich seither ein zweimonatlicher Wechsel als praktikabler erwiesen. Die Themensetzung findet in grossen Meetings am neuen ERF MedienDesk statt. So fliessen unterschiedlichste Sichtweisen und Ideen in die vielseitigen, tiefgründigen Themendossiers ein.



[erf-medien.ch/
newsletter](https://erf-medien.ch/newsletter)

MIT ZWÖLF NEUEN PODCASTS GEHT'S INS NEUE JAHR

Zwölf neue Podcasts entstanden im Jubiläumsjahr von ERF Medien. Im September waren die ersten Folgen auf allen gängigen Podcast-Plattformen zu hören. Mit viel Arbeit, Engagement und Herzblut wurde im Radioteam überlegt, geforscht, konzipiert und letztendlich produziert. Hier finden Sie alle Podcasts mit den jeweiligen Hosts und einer kurzen Vorstellung auf einen Blick. Reinhören lohnt sich!



Gott und die Welt

Gott und die Welt – das Wochenmagazin – mit Leonie Walder und Georg Hoffmann

Wie können Sparanlagen möglichst ethisch getätigt werden? Was bedeuten die mit dem Klimagesetz verknüpften neuen Vorgaben für Hausbesitzer? Wie

wäge ich zwei relevante ethische Überzeugungen wie Einsatz für den Frieden und Einsatz für Freiheit gegeneinander ab? Leonie Walder und Georg Hoffmann widmen sich wöchentlich gesellschaftlichen, ethischen, theologischen und persönlichen Fragen, die das aktuelle Weltgeschehen aufwirft.



11 Minuten Bibel

11 Minuten Bibel – ein Meinungsaustausch – mit Joni Merz

Zwei Gäste, ein Bibelvers, 11 Minuten Diskussion. Wir finden, Sonntagspredigten dauern fast immer zu lang. Das geht auch kürzer! Den Beweis treten wir jeden Sonntag an: Genau 11 Minuten lang diskutiert unser Host

Joni Merz mit jeweils zwei Gästen über einen Bibelvers. Sie beleuchten Hintergründe und diskutieren darüber, wie der Vers zu verstehen ist und was das für ihren Alltag bedeuten könnte. Ein Podcast, der neue Impulse gibt und dazu inspiriert, sich mit der eigenen Spiritualität auseinanderzusetzen.

Glaubenssache – Gespräche über Glaube, Kirche und Religion – mit Karl Dittli

Was glaubst du? Zwei Gäste mit verschiedenartiger Glaubensprägung unterhalten sich über Themen rund um Glaube, Kirche und Religion. Ob einvernehmlicher Erfahrungsaustausch oder hitzige Diskussionen zu kontroversen Themen – Hauptsache, es entsteht ein inspirierendes Gespräch! Glaubenssache-Host Karl Dittli fragt nach, was Glaube im Alltag für sie bedeutet und welche ethischen Schlüsse sie aufgrund dessen ziehen, wie sie Rituale leben oder bewusst meiden, welche Kirchentraditionen für sie noch Bedeutung haben und welche sie für überholt halten.



Glaubenssache

Psychohygiene – Coaching für Geist und Seele – mit Tabea Kobel und Michelle Boss

Was können wir präventiv für unsere psychische Gesundheit unternehmen? Wie bewältigen wir die Komplexität des modernen Lebens und tragen uns gleichzeitig Sorge? «Psychohygiene» widmet sich jeden Montag den alltäglichen Herausforderungen des Lebens. Tabea Kobel und Michelle Boss befragen Expertinnen und Experten und lassen sich konkrete Tipps zur Bewältigung geben.



Psychohygiene

Die Musikredaktion – mit Janine Wassmer und Andi Meier

Alle spielen immer dieselben Songs? Von wegen! Unsere Hosts haben die News von ausserhalb des Mainstreams. Gossip, neue Tracks und Artists im Spotlight: Janine Wassmer und Andi Meier sind up to date und bringen euch aus der Musikredaktion das Neuste vom Neuen.



Die Musikredaktion



Jetzt die Podcasts hören:
erf-medien.ch/podcast



Endlich leben – Über die Endlichkeit der Lebenszeit – mit Evelyne Gutknecht und Leonie Kaiser

Unsere Lebenszeit ist endlich. Kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken! In diesem Podcast wollen wir uns unserer Endlichkeit stellen und herausfinden, was sie für unser Leben bedeutet. Evelyne Gutknecht und Leonie Kaiser unterhalten sich mit Menschen, die aus ganz verschiedenen Gründen mit der Endlichkeit des Lebens in Berührung kommen. Sei das, weil sie beruflich mit sterbenden Menschen in Kontakt kommen oder Angehörige beim Abschiednehmen unterstützen, sei es, weil sie geliebte Menschen loslassen mussten oder selbst nicht mehr viel Lebenszeit vor sich haben.

vis à vis – Menschen und ihre Geschichten – mit Sarah-Maria Graber und Ruth Stutz

Jede Woche reden unsere Hosts Sarah-Maria Graber und Ruth Stutz mit einem neuen vis à vis über sein Leben. Sie wollen mehr erfahren darüber, was ihre Gäste erlebt haben. Wie sind sie zu den Menschen geworden, die sie heute sind? Was hat sie geprägt, was ist ihnen wichtig, was beschäftigt sie und wovon träumen sie? Besonders interessiert sie dabei jeweils auch, was ihre Gäste glauben und welchen Einfluss das auf ihr Leben hat.



Timeline – 50 Jahre ERF Medien Schweiz – mit Hansjörg Keller

Vor 50 Jahren begannen Pioniere christlicher Medienarbeit in der Schweiz in ganz kleinem Rahmen erste Medienprodukte aufzuziehen. Was klein begann, wurde im Laufe der Zeit zu einem multimedial arbeitenden Medienhaus. In «Timeline» redet Host Hansjörg Keller mit den Zeitzeugen der verschiedenen grossen Etappen der bewegten Geschichte von ERF Medien Schweiz, schaut mit ihnen zurück und wirft auch da und dort einen Blick in die Zukunft.

Vaterfragen – Von den Windeln bis zum ersten Joint – mit Pascal Haller

Wie teilen wir uns als Eltern Betreuungspflichten vom Windelwechsel bis zu Impfbesuchen fair auf? Mit welchen Tricks überlebe ich den alltäglichen K(r)ampf um die Hausaufgaben? Was, wenn ich in der Jackentasche meines Teenagers ein verdächtiges Tütchen entdecke? Solchen und vielen weiteren Fragen aus dem Erziehungsalltag widmet sich «Vaterfragen». Host Pascal Haller war lange Jahre Hausmann und Hauptbetreuungsverantwortlicher für seine Kinder und kennt die Sorgen und Fragen von Eltern aus eigener Erfahrung. In diesem Podcast lässt er sie sich von Expertinnen und Experten beantworten – und auch ihr als Community kommt zu Wort!



Recherchiert – Gesellschaftliche Themen von A bis Z – mit wechselnden Hosts

Der Podcast, der allen möglichen gesellschaftlichen Themen auf den Grund geht. Wechselnde Hosts recherchieren zu grossen gesellschaftlichen Fragen genauso wie zu kleinen Randthemen, die in der Menge unterzugehen drohen. Ob soziale Gerechtigkeit, Diversität, Ethik oder gesellschaftsrelevante Kirchen- und Glaubenthemen: Was uns persönlich interessiert, wird Thema in diesem Podcast. Für jede Folge führen wir Gespräche mit Betroffenen genauso wie mit Fachleuten.

MUSIC Loft – mit Andi Meier

Jeden Monat stellen wir Schweizer Musikerinnen und Musikern die etwas anderen Fragen. In diesem Podcast tauchen wir ein in die Themen ihrer Songs, diskutieren Erfahrungen aus dem Musikbusiness und sprechen über Gott und die Welt. Hier gehört Tiefgang zum guten Ton!

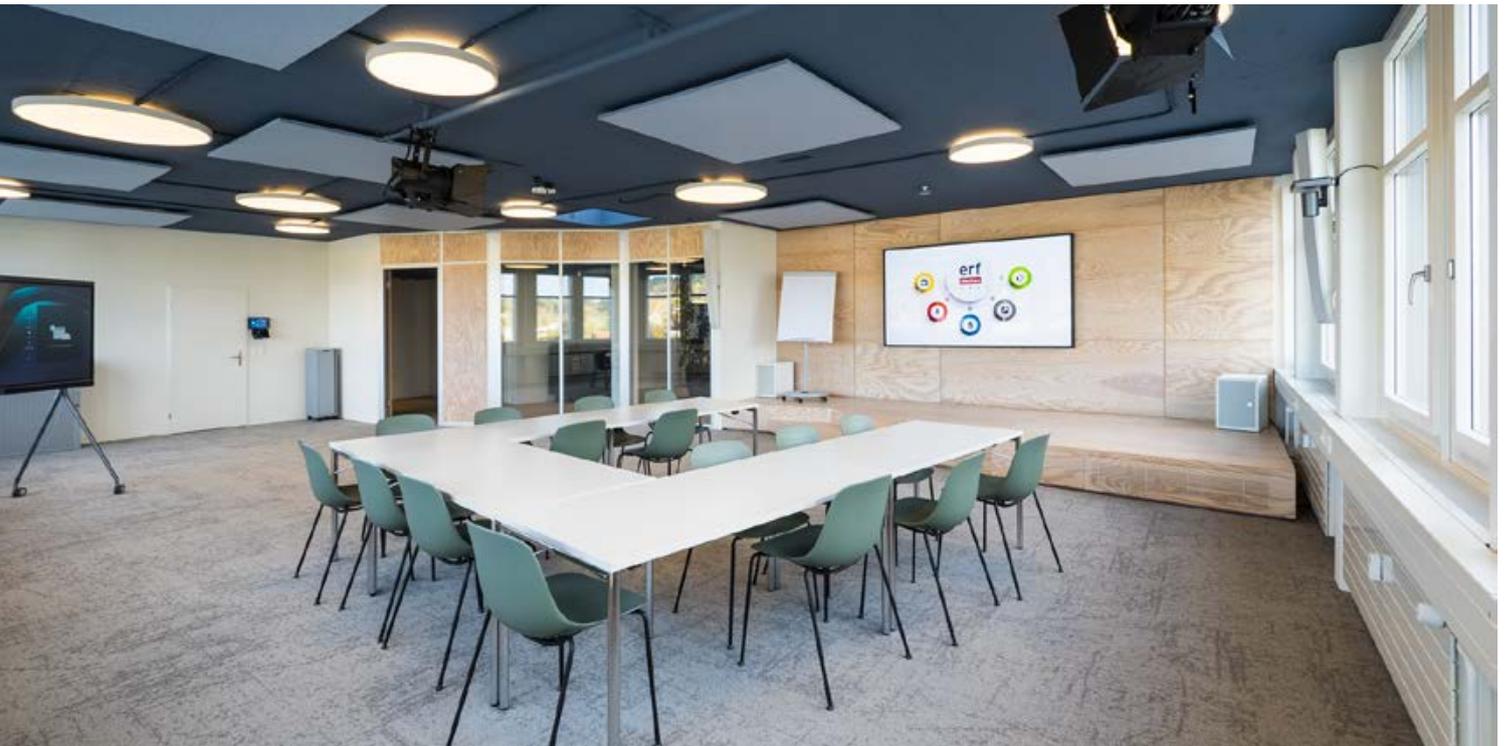


positiv – der Podcast mit Good News – mit wechselnden Hosts

Deine wöchentliche Dosis mutmachender News über erfreuliches Weltgeschehen.

PROJEKTE 2023

ABSCHLUSS DES UMBAU- PROJEKTES - AUFBRUCH IN EINE NEUE MEDIEN-ZEIT



Dankbar blicken wir auf das vergangene Jahr. Ein Jahr des Umbruchs, ein Jahr des Umbaus. Die im Jubiläumsjahr fertiggestellten neuen Räumlichkeiten dienen ERF Medien Schweiz in einer Medienwelt, die sich rasant verändert. Das neue multimediale Arbeiten bedingt neue Abläufe, Strukturen und Zusammenarbeitsformen. Nachdem in den letzten Jahren Leitbild und Strategie erneuert, multimediales Arbeiten eingeführt, organisatorische Anpassungen vorgenommen und eine publizistische Leitung eingesetzt wurde, so wurde nun auch die Infrastruktur dem neuen Arbeiten der 45 festen und 25 freien Mitarbeitenden angepasst – mit dem Ziel, die Flexibilität für schnelle Anpassungen von Aufgaben und Arbeitsweisen zu erhöhen und eine innovative, bereichsübergreifende und teamorientierte Arbeitskultur zu fördern.

So wurden getreu den Jahresberichten der letzten drei Jahre, inklusive dieser Ausgabe, bei ERF Medien

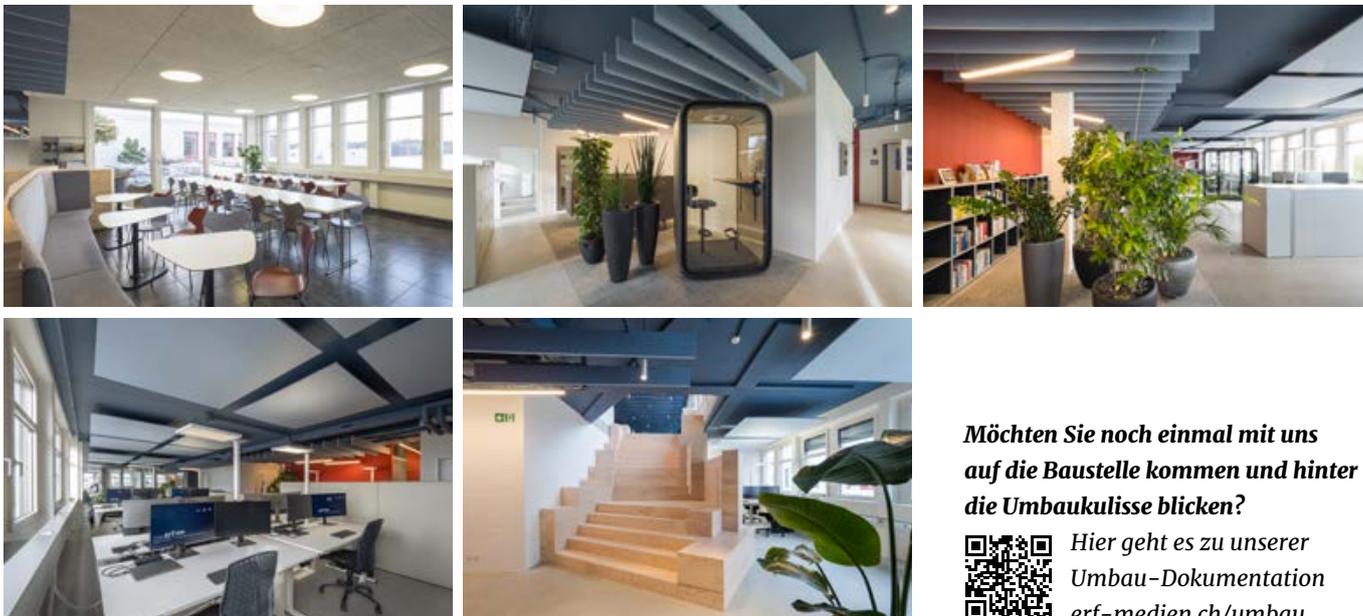
- 2021 mit neuen Strukturen «die Weichen gestellt»,
- 2022 der damit verbundene Umbau «aufgeleitet» und
- 2023 mit neuen Strukturen in neuen Räumlichkeiten «Fahrt aufgenommen».

ERF Medien schliessen nun offiziell mit der Rechnung in diesem Jahresbericht das Umbauprojekt ab. Das Umbau-Spendenziel ist erreicht. Wir sind mehr als glücklich über die aussergewöhnlichen Zuwendungen unserer Freunde, Unterstützerinnen und Spender.

Voller Freude können wir sagen: Der Umbau ist finanziert! Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle für jede Spende, jedes Mittragen und jedes Mitfiebern in unseren Umbaujahren.

Vorhang auf für unsere neuen Räumlichkeiten!

Nebst dem, dass die neue Bürolandschaft zu einem attraktiven Arbeitsort avanciert ist und wir uns darin sehr wohlfühlen, ist sie vor allem praktisch und dient der bereichsübergreifenden Arbeit von ERF Medien.



Möchten Sie noch einmal mit uns auf die Baustelle kommen und hinter die Umbaukulisse blicken?



Hier geht es zu unserer
Umbau-Dokumentation
erf-medien.ch/umbau

WEITERE PROJEKTE 2023

Neues CRM

Neue Räumlichkeiten, neue Strukturen, neue Zukunftsmöglichkeiten – all das ist nicht zu verwalten mit einem alten Customer Relation Management System (CRM) / Datenverarbeitungssystem. Es brauchte dringend eine moderne digitale Grundlage, die diesen neuen Strukturen und dem Wandel der Medienbranche standhalten und uns in die Zukunft führen kann. Die Einführung des neuen CRM Systems beschäftigte uns neben dem Umbau das ganze Jahr 2023. Auch dieses Projekt konnte Ende des Berichtjahres erfolgreich abgeschlossen werden.

Umbau Radio

2023 setzte das Radioteam eine Podcast-First-Strategie um. Mittels Befragungen wurden die Bedürfnisse des Zielpublikums erhoben. Aufgrund der Resultate sowie einer Marktanalyse wurden die Megathemen von Radio Life Channel neu definiert, Konzepte für Podcasts erarbeitet und Pilotfolgen erstellt, welche von externen Fokusgruppen einem schonungslosen Feedback unterworfen wurden. Zeitgleich wurde das Radioprogramm überarbeitet, so dass mit gleichbleibenden Ressourcen sowohl ein Live-Radio als auch ein breites Podcastportfolio erstellt werden konnte. Zudem wurde ein grösserer Umbau der Studioteknik umgesetzt, welcher insbesondere für die externe Wartung zwingend notwendig war.

Suche eines würdigen Nachfolgers für Ruedi Josuran (FENSTER ZUM SONNTAG-Talk-Moderator)

Die Suche nach einem adäquaten Nachfolger für unseren langjährigen und beliebten Moderator Ruedi Josuran begann bereits im Berichtsjahr.

Mehr über den neuen FENSTER ZUM SONNTAG-Talk-Moderator ab Herbst 2024

link.erf-medien.ch/y4qwfc



ERF MEDIEN FEIERN WÄHREND 365 TAGEN IM JAHR WEIHNACHTEN...

Tagtäglich berichten wir rund um die Uhr über Gott und die Welt: über Gott und seine Liebe zu allen Menschen – und wie er ihnen begegnet. Seit 50 Jahren sind wir als ERF Medien auf Sendung mit der Weihnachtsbotschaft.

Das Thema Weihnachten 2023 wurde im Hause ERF Medien intensiv und vielfältig auf unserer Website, TV/Video, Radio Life Channel, Social Media sowie im ERF Medien Magazin gefeiert: Online wurden unsere Weihnachtseinhalte über 206 000 Mal aufgerufen. Mit einem Radio Life Channel-Adventsspiel, mit Berichten über Weihnachtsfeiern in anderen Ländern, theologischen Artikeln über die verschiedenen Wege zur Krippe, hilfreichen Tipps zu Weihnachten, Berichten über Hilfswerke zur Weihnachtszeit, einem Besuch unserer Radiomoderatorin auf dem Weihnachtsmarkt sowie mit der diesjährigen ERF Medien-Weihnachtsgeschichte – gelesen von unserer Radiomoderatorin und Podcasterin Tabea Kobel –, einer Weihnachts-MUSIC Loft, einem fröhlichen Social Media-Kalender aus unserem weihnachtlich geschmückten Multimedia-Studio und so viel mehr.





WIR BRINGEN WEIHNACHTEN ZU DEN MENSCHEN NACH HAUSE

Das tun wir mit entsprechenden Sendungen und Beiträgen, und getreu diesem Motto drehten wir ein kleines Social Media-Weihnachtsvideo mit der Möglichkeit, einen geschmückten Weihnachtsbaum zu gewinnen. Dies sollte dazu beitragen, unser Publikum darauf aufmerksam zu machen, dass ERF Medien von Spendengeldern anhängig sind. Mit 41 100 Views wurde unsere Botschaft auf Instagram gut sichtbar.

So kommunizierten wir auch Ende des Jahres mit einem Brief an unsere Freunde und Unterstützerinnen, dass wir die Weihnachtshoffnung zu «Ihnen nach Hause, in Ihre Nachbarschaft und in die ganze Schweiz» senden. Dem Brief lag die schönste Geschichte aller Zeiten bei: die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium, gedruckt auf einem goldenen Poster.



2023: UNSER JUBILÄUMSJAHR IN ZAHLEN

FENSTER ZUM SONNTAG

von ALPHAVISION

und ERF Medien im Jahr 2023

*Herzlichen Dank für die heutige Sendung «Heli-Retter verlieren eigene Tochter». Sie hat mich tief berührt. Mit acht Jahren verlor ich meine Schwester bei einem tödlichen Autounfall. Heute bin ich fast 60 Jahre alt, und die Sendung hat dazu beigetragen, dass in meinem Herzen nochmal eine Schicht mehr bewegt, angerührt und geheilt wurde. Liselotte M.**

FENSTER ZUM SONNTAG-Talk vom 7. / 8.10.23

Heli-Retter verlieren eigene Tochter

link.erf-medien.ch/tyKyID



Auf SRF 1, SRF zwei und SRF info konnte FENSTER ZUM SONNTAG pro Sendung durchschnittlich rund 64 000 Zuschauerinnen und Zuschauer verzeichnen (vier Ausstrahlungen pro Wochenende auf SRF 1, SRF zwei und SRF info addiert). Der durchschnittliche Marktanteil der samstäglichen Erstausrstrahlung um 16.40 Uhr auf SRF 1 liegt auf 7,6% (fast identisch gegenüber Vorjahr), was bedeutet, dass FENSTER ZUM SONNTAG an jedem dreizehnten der eingeschalteten TV-Geräte lief. Auf «Play SRF», der SRF-Videoplattform, erreichte FENSTER ZUM SONNTAG im vergangenen Jahr mit 199 071 Videostarts eine Gesamt-Streamingdauer von total 49 247 Stunden. FENSTER ZUM SONNTAG konnte insgesamt **515 509 Views auf YouTube** mit einer Wiedergabezeit von total 52 648 Stunden verzeichnen. Die Altersgruppe 55-64 Jahre bildet mit 25% den grössten Anteil von FENSTER ZUM SONNTAG-Zuschauenden auf YouTube. Die Sendungen wurden zu rund 60% auf dem Handy, 10% auf dem Tablet und 10% auf dem TV geschaut. Zusammen mit den Views auf Bibel TV werden im deutschsprachigen Europa **wöchentlich rund 100 000 Zuschauerinnen und Zuschauer** erreicht.

ERF MEDIEN PODCASTS

Mit zwölf neuen Podcasts

geht's ins neue Jahr

Das vergangene Jahr stand im Zeichen des Aufgleisens von zwölf neuen Podcasts. Auf den Seiten 10 und 11 sind sie beschrieben und zeigen die Richtung auf, in die die Themen gehen. Angelaufen sind sie Anfang September 2023.

So unterschiedlich unsere Podcast-Hosts sind, so verschieden sind auch die Themen und die Art und Weise, wie die einzelnen Podcasts aufgebaut sind. So viel sei verraten: Allesamt sind spannend, kurzweilig und interessant und hatten im Berichtsjahr 2023 **während der ersten vier Monate eine gesamte Downloadzahl von 21 795**. Durch die Ausstrahlung auf Radio Life Channel kommen noch ein paar Tausend Zuhörende hinzu. Ausgehend von den uns zur Verfügung stehenden Zahlen lässt sich festhalten, dass ein Grossteil unserer Podcast-Hörerschaft zwischen 25 und 60 Jahre alt ist.

SOCIAL MEDIA

Die Zahlen auf unseren verschiedenen

Social Media-Kanälen steigen kontinuierlich.

Die Zahl der Social Media-Nutzerinnen und -Nutzer stieg auch im vergangenen Jahr. Unterdessen finden sich 72% der Schweizer Bevölkerung aktiv auf den sozialen Medien wieder. Rund 3 Millionen Menschen in der Schweiz nutzen Facebook und 3 500 000 Instagram. Facebook, Instagram und LinkedIn sind auch unsere meistgenutzten Social Media-Plattformen, auf denen wir versuchen, möglichst viele Menschen zu erreichen. **ERF Medien erreichten** inklusive den Produkten Radio Life Channel, FENSTER ZUM SONNTAG-Talk und MUSIC Loft total 167 142 Follower. Auf diesen Kanälen (inkl. FENSTER ZUM SONNTAG -Talk, Radio Life Channel und der MUSIC Loft) konnten **mit 1291 organischen Posts 13 332 146 Personen** erreicht werden.

Auch auf YouTube erreichen unsere Beiträge Tausende von Menschen. Im Berichtsjahr verzeichneten wir auf dem Video-Kanal von ERF Medien 4128 Videoaufrufe mit einer Wiedergabezeit von 176 Stunden und 75 137 Impressionen. Impressionen bedeuten, dass das Anzeigenbild des Videos den Usern auf dem Bildschirm erschienen bzw. sichtbar geworden ist.

Der YouTube-Kanal vom FENSTER ZUM SONNTAG-Talk verzeichnete 186 593 Videoaufrufe, 27 865 Stunden Wiedergabezeit und 2 483 885 Impressionen. 3331 Videoaufrufe gab es auf dem YouTube-Kanal von Radio Life Channel. 86.6 Stunden wurden hier unsere Inhalte gehört und geschaut und auf 19 759 Displays wurden unsere geposteten Radio-Inhalte sichtbar. Auf dem YouTube-Kanal der MUSIC Loft klickten 1337 Personen unsere Videos an und schauten 49 Stunden die MUSIC Loft. Auf 14 598 Displays sind unsere MUSIC Loft-Videos sichtbar geworden.

Der meist aufgerufene FENSTER ZUM SONNTAG-Talk-Post «Liebes-Comeback auf dem Bauernhof»
3858 Aufrufe auf Instagram
8703 Aufrufe auf Facebook.



MUSIC LOFT

Die MUSIC Loft steht

für mehr Schweizer Musik in der Schweiz

«Wir träumen davon, dass Schweizer Musik noch mehr Menschen inspiriert.»

Acht Schweizer Musikerinnen und Musiker waren zu Gast in der MUSIC Loft im Jahr 2023. Zudem haben wir erneut den MUSIC Loft-Förderpreis vergeben und damit zwei Schweizer Musikprojekte unterstützt: Zum einen neue Songs aus Bern von «child» und zum anderen neue Country-Pop-Musik aus Zürich von Ella Sun. Das Highlight im Jahr 2023 war die allererste Ausgabe des MUSIC Loft Acoustic Festivals in Winterthur, mit einer Plakatkampagne und grosser Präsenz in der Region. Zudem hat das Acoustic Festival zu einer noch grösseren Verankerung und Wahrnehmung in der Musikszene beigetragen. **Die MUSIC Loft erreichte** im Berichtsjahr über YouTube, Social Media und den im Februar 2023 lancierten Podcast rund **225 000 Menschen** mit Schweizer Popmusik und sprach dabei über Gott und die Welt.



Céline Hales am MUSIC Loft Acoustic Festival

Ein kurzer Blick hinter die Kulissen des MUSIC Loft Acoustic Festivals bietet das offizielle Rückblick-Video.
link.music-loft.ch/btWag



ONLINE

Berichte über Gott und die Welt finden

auf den Websites von ERF Medien

Auf allen Websites von ERF Medien fanden im Berichtsjahr rund **707 000 Besucherinnen und Besucher** hoffnungsvolle Inhalte. Das entspricht einem leichten Plus von 3% gegenüber dem Vorjahr 2022 mit 685 000 Besucherinnen und Besuchern. So besuchten durchschnittlich täglich knapp 2000 Gäste die ERF Medien-Internetseiten. Der wöchentliche E-Mail-Newsletter mit aktuellen Themen geht regelmässig raus an rund 950 Abonnentinnen und Abonnenten mit einer herausragenden, leicht steigenden Öffnungsrate von 53%. Das heisst, der Newsletter erreicht mit seinen relevanten News und Inspirationen eine sehr hohe Aufmerksamkeit und bringt die Menschen dazu, sich in den jeweiligen Themen zu vertiefen. Weihnachten berührt: Über 150 000 Aufrufe gingen von unserem besten Post auf unsere Website «Weihnachtsgeschichte mit tieferem Sinn zum Vorlesen». Die drei Posts mit den meisten Klicks waren zum einen die aktuelle Weihnachtsgeschichte aus dem Berichtsjahr «Glanzstunde» mit 3931 Aufrufen, zum anderen aber auch die Weihnachtsgeschichten der vergangenen Jahre. Wieder gab es 6751 Aufrufe für die Geschichte «Die drei Atheisten», 3314 Aufrufe für «Weihnachtsgeschichte mit Josef» und 3044 Aufrufe für «Unruhe im Stall».

ERF MEDIEN MAGAZIN

Hoffnungsvolle Impulse

zu Lebens-, Sinn- und Glaubensfragen

Rund **50 000 Leserinnen und Leser** erhalten durch das ERF Medien Magazin Anregungen, Inspirationen und heilsame Geschichten aus dem Leben verschiedenster Autorinnen und Autoren. Mit Lese-, Alltags- und Medientipps überrascht es monatlich neu und stellt spannende Persönlichkeiten vor. Passend zu den aktuellen Themen, über die ERF Medien jeweils über alle Kanäle berichten, sucht das Redaktionsteam stets passende Autorinnen und Autoren. So bleibt es spannend, vielseitig und gibt wieder neue Sichtweisen.

Im Jahr 2023 gingen zwölf Magazine an rund 24 000 Haushalte, das entspricht einer jährlichen Auflage von rund **288 000 Exemplaren**. Das wertschätzende Feedback auf die Inhalte ist Motor und Antrieb für das Erstellen von immer wieder neuen, aktuellen Ausgaben. Das Magazin wird gratis versendet mit einer Empfehlung für eine jährliche Abo-Spende über 45 Franken. Diese von den Leserinnen und Lesern regelmässig eingezahlten Abo-Spenden decken einen kleinen Teil der Magazinkosten und dienen dazu, immer mehr Menschen mit hoffnungsvollen Geschichten und tiefgreifenden Inhalten zu erreichen.

«Jeden Monat erwarte ich gespannt das neue ERF Medien Magazin. Wertvoll finde ich, dass verschiedene Autoren zu den jeweiligen Themen schreiben. So wird es nie einseitig und der Fokus immer von verschiedenen Seiten beleuchtet. Die Artikel sind stets hilfreich, konstruktiv und nie belehrend.»

Martin W.*

ERF Medien Magazin, Februar 2023

erf-medien.ch/magazin



ERF Medien Magazin
erf-medien.ch/magazin

RADIO LIFE CHANNEL

Radio Life Channel sendete auch im Jahr 2023
rund um die Uhr positive Stimmung in die Ohren
und Herzen der Hörerinnen und Hörer.

Der Radiosender mit Tiefgang sendet rund um die Uhr christlich inspirierte Musik, News sowie Beiträge rund um Gott und die Welt. Radio Life Channel beschäftigt sich mit den grossen Fragen des Lebens und beleuchtet gesellschaftsrelevante Themen. Es begleitet durch den Tag und sendet hoffnungsvolle Impulse. Dabei verpflichtet sich die Life Channel-Redaktion immer, einen konsequent konstruktiven und positiven Ansatz zu verfolgen. Zu hören waren unter anderem 216 Beiträge «us de Bible», 225 Beiträge «us em Läbe», 110 Beiträge zum Album der Woche, 40-mal die «Music News» aus der Life Channel-Musikredaktion, 74 Talks, 38 Sonntagspredigten, 199-mal «Im Fokus», 130 Mittags- und Abend-Infos, 84 «Good News» Bulletins, 291 Beiträge aus Moderation und Redaktion und 110 «Lebenstipps». Pro Woche laufen bei Radio Life Channel ca. 700 unterschiedliche Musiktitel.

Auf Spotify pflegt die Life Channel-Musikredaktion 21 Playlists. Ende 2023 konnte das Spotify Profil bereits **1092 Follower/innen und die Playlists insgesamt 4302 Likes** ausweisen. Im Jahr 2023 schalteten täglich rund 18 000 Hörerinnen und Hörer Radio Life Channel ein. Radio Life Channel hat mit dem Start am 4. September 2023 tiefgreifende Programmänderungen vorgenommen. Das Moderations- und Redaktions-Team produziert neu zwölf verschiedene Podcast-Serien für ERF Medien Schweiz. Die Titel sind unter anderem «11 Minuten Bibel», «Vaterfragen», «endlich leben» oder «Psychohygiene». Das ganze Radioprogramm speist sich konsequent aus den Inhalten der Podcasts. Von allen zwölf Podcasts sind seit September 2023 bereits 112 Folgen auf allen relevanten Podcast-Portalen erschienen und zusätzlich auf Radio Life Channel ausgestrahlt worden.

*Ich höre fast täglich Radio Life Channel. Herzlichen Dank für den Talk auf Radio Life Channel mit dem Titel: «Was passiert beim Sterben?» Die Moderatorin sprach sehr einfühlsam über die Erfahrungen ihrer Freundin vom Sterben des Vaters – das hat mich tief berührt. Mirjam S.**

Radio Life Channel Talk
Was passiert beim Sterben?
vom 27. September 2023
link.erf-medien.ch/7k1UJq



ERF MEDIEN PARTNERSCHAFT MIT TWR

Hoffnung senden
in 230 Sprachen

TWR (Trans World Radio) ist ein globales Netzwerk von Partnerschaften, das seit 1954 Medien nutzt, um Gottes Wort in alle Nationen, Sprachen und Stämme zu senden in mehr als **230 Sprachen** via Radio, online und vor Ort in **190 Ländern**. Die Vision von TWR ist, Grenzen zu überwinden und allen Menschen die Hoffnung von Jesus in ihrer Herzenssprache zu vermitteln. ERF Medien unterstützen TWR mit direkten Spenden für weltweite Radioprojekte, mit der Übernahme von Teilen der Personalkosten und mit dem Zurverfügungstellen von Büroräumlichkeiten für das Team HR TWR Europe & Camena.

TWR
twr.org



DANKBAR TROTZ HERAUSFORDERUNGEN

2023: POSITIVER JAHRES- ABSCHLUSS ZUM JUBILÄUM 50 JAHRE ERF MEDIEN SCHWEIZ

Zum Jubiläum 50 Jahre ERF Medien wurde viel in die Erneuerung von Infrastruktur (Umbau Räumlichkeiten, Einrichtungen, Soft- und Hardware sowie Radiotechnik) investiert. Diese Investitionen waren teilweise überfällig. Trotzdem brauchte es eine gehörige Portion Mut und Gottvertrauen, dass diese Investitionen bezahlt werden können, denn die Einnahmen von ERF Medien setzen sich doch vor allem aus Spenden und Sponsoring zusammen.

jahres alle Erwartungen übertroffen haben. Nach einem negativen Betriebsergebnis im Jahr 2022 hat das Rechnungsjahr 2023 trotz zusätzlicher Ausgaben für die Investitionen (Abschreibungen) positiv abgeschlossen. CHF 442 000 konnten als Reserven in den Spendenschwankungsfonds zurückgelegt werden.

Wie in den einleitenden Worten des Geschäftsführers erwähnt, haben ERF Medien wirklich ein Finanzwunder erlebt, indem die Spendeneinnahmen in den letzten drei Buchungstagen des Finanz-



VON HERZEN DANKBAR

Überraschung zum Jahresende!

*Wir sagen von Herzen Danke für jede eingegangene Spende im Jahr 2023. Unserem Auftrag können wir nur nachgehen dank Freunden, Spendern und Unterstützerinnen wie Ihnen. Die aussergewöhnlich vielen und hohen Spendeneingänge kurz vor Jahresende haben uns überrascht, tief berührt und uns in unserer täglichen Arbeit bestärkt. **Herzlichen Dank!***

ERF Medien ziehen aus dem Rechnungsjahr folgende zwei Schlüsse:

- Die rund 13 000 aktiven Spenderinnen und Spender stehen nach wie vor hinter der Vision von ERF Medien, in modernen Medien über Gott und die Welt zu berichten. Die zusätzlichen Spenden, die für den Umbau der Arbeitsräume einbezahlt wurden, unterstreichen, dass ERF Medien auch in den nächsten Jahren diese Aufgabe wahrnehmen sollen.
- ERF Medien dürfen dieses Finanzwunder nicht als Tatsache sehen, dass in den nächsten Jahren die gleichen Summen gespendet werden. Schon im Jahr 2023 wurde beschlossen, dass in den nächsten beiden Jahren (2024 und 2025) das Ausgaben- und das Spendenbudget gesenkt werden müssen. An der Umsetzung dieses Sparbudgets wurde Anfang 2024 gearbeitet. Diverse Sparmassnahmen sind nun bei der Verfassung dieser Zeilen schon umgesetzt. Dies ist aus meiner Sicht als Finanzverantwortlicher ein gesunder, wenn auch schmerzhafter Prozess.

Auf den nächsten Seiten sind die wichtigsten Informationen zum Jahresabschluss 2023 von ERF Medien zu finden. Die vollständige Jahresrechnung mit ausführlicher Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Fondsrechnung) sowie der komplette Anhang zur Jahresrechnung können als PDF auf unserer Website heruntergeladen werden: erf-medien.ch/erf/jahresberichte

Erläuterungen zu der Bilanz und der Betriebsrechnung sind nach Ziffern geordnet im Kommentar auf der Seite 22 zu finden. Die Rechnungslegung von ERF Medien Schweiz erfolgt nach der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften des unabhängigen Gütesiegels der Stiftung Ehrenkodex sowie den Bestimmungen der Statuten.



Simon Leemann, Leiter Verwaltung ERF Medien

ZUSAMMENFASSUNG BAUABRECHNUNG UMBAU RÄUMLICHKEITEN ERF MEDIEN

Ausgaben-Kategorie	Betrag in CHF
Planungs- und Umbaukosten Räumlichkeiten	1 124 000 *
Ersatz und neue technische Einrichtungen	176 000
Geschäftsmobiliar und Einrichtungen	209 000
Total Umbaukosten	1 509 000

* Ausgaben wurden in den Jahren 2022 und 2023 getätigt

Die Kosten des Umbaus sind vollumfänglich mit Spenden, Sponsoring, zinslosen Darlehen und direkter Übernahme von Baurechnungen finanziert.

BILANZ PER 31.12.2023

in CHF	2023	2022
Flüssige Mittel	4 229 321 ¹	3 957 882
Forderungen	204 514	101 789
Vorräte	2 515	11 782
Aktive Rechnungsabgrenzung	20 522 ²	61 876
Finanzanlagen	1 081 656	1 166 198
Mobile Sachanlagen	826 682 ³	287 655
Immobilien Sachanlagen	620 172 ³	0
AKTIVEN	6 985 564	5 587 182
Kurzfristige Verbindlichkeiten	288 382	190 046
Passive Rechnungsabgrenzung	174 437 ⁴	9 876
Langfristige Darlehensverbindlichkeiten	1 486 800 ⁵	1 371 800
Zweckgebundene Fonds	839 060 ⁶	260 704
Erarbeitetes freies Kapital (Vereinsvermögen)	737 438	737 438
Freie Fonds (vor Fondsverbuchung)	3 017 317 ⁷	3 151 220
Jahresergebnis (vor Fondsverbuchung freie Fonds)	442 130	- 133 902
PASSIVEN	6 985 564	5 587 182

BETRIEBSRECHNUNG, 01.01.-31.12.2023

in CHF	2023	2022
Spenden ordentlich	6 645 471	5 740 474
Spenden zur direkten Weiterleitung	609 849 ⁸	716 909
Legate	434 871	352 206
Ertrag aus Leistungserbringung	755 191	708 157
TOTAL BETRIEBS-ERTRAG	8'445'382	7 517 745
Aufwand Radio Life Channel/ERF Plus	2 687 825	2 419 503
Aufwand FENSTER ZUM SONNTAG-Talk	1 056 135	1 224 895
Aufwand ERF MedienLab / Music Loft	410 722	0
Aufwand ERF Medien Magazin	486 377	628 883
Aufwand Onlinedienste	516 843	696 511
Spendenweiterleitungen	609 849 ⁸	716 909
Aufwand internationale Zusammenarbeit	307 372	317 971
Aufwand Übrige (ERF Reisen, Übriges)	26 152	46 906
Total direkter Projektaufwand	6 101 273 ⁹	6 051 578
Aufwand Marketing	118 000	234 834
Total Projektbegleitaufwand	118 000	234 834
Aufwand Mittelbeschaffung	532 268	458 555
Aufwand Verwaltung/GL	689 166	541 616
Total administrativer Aufwand	1 221 434	1 000 171
TOTAL AUFWAND	7 440 707	7 286 583
BETRIEBSERGEBNIS	1 004 675	231 163
Finanzerfolg	15 810	- 104 361
Ausserordentlicher Erfolg	0	0
ERGEBNIS vor Fondsbewegungen	1 020 485	126 803
Zuweisung zweckgeb. Fonds (-)/Entnahme zweckgeb. Fonds (+)	- 578 356	- 260 704
ERGEBNIS nach zweckgebundenen Fondsbewegungen	442 130	- 133 902
Zuweisung in freie Fonds (-)/Entnahme von freien Fonds (+)	- 442 130	- 133 902
ERGEBNIS nach Zuweisung/Entnahme Organisationskapital	0	0

Kommentar zu Bilanz und Betriebsrechnung**1 Flüssige Mittel**

Die Spendeneinnahmen in den Monaten November und Dezember bewegen sich über dem Durchschnitt. Dies begründet die relativ hohen flüssigen Mittel am Jahresende.

2 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung beinhaltet vorausbezahlte Aufwände des Folgejahres und noch nicht erhaltene Erträge des Rechnungsjahres. Im Jahr 2023 betrifft die aktive Rechnungsabgrenzung ein Guthaben bei der Pensionskasse von ERF Medien, eine Abgrenzung von Familienzulagen sowie eine Abgrenzung von IT-Supportkosten für spätere Jahre.

3 Mobile und Immobilen Sachanlagen

2023 haben ERF Medien in die Infrastruktur investiert, um zukünftig mit zeitgemässer Hard- und Software und Einrichtungen in einer modernen Büroumgebung arbeiten zu können. Das grösste Investitionsprojekt im Jahr 2023 war der Totalumbau der Räumlichkeiten in Pfäffikon. Die Investitionen der Immobilien Sachanlagen (Umbaukosten) werden innert 15 Jahren abgeschrieben.

4 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet Erträge, die im Rechnungsjahr verrechnet wurden, aber das darauffolgende Rechnungsjahr betreffen, und Aufwendungen, die das Rechnungsjahr 2023 betreffen, aber noch nicht in Rechnung gestellt sind. Im Jahr 2023 handelt es sich dabei um Werbe- und Sponsoring-Erträge, die das Jahr 2024 betreffen in der Höhe von CHF 24, 436.85. Mit CHF 150 000 veranschlagt sind Kosten, die für die Musik-Urheberrecht-Vertretungs-Gesellschaft SUISA für das Jahr 2023 anfallen könnten, da die Deklaration für die SUISA Gebühren ändern könnte.

5 Langfristige Darlehensverbindlichkeiten

Diese Position beinhaltet zinslose Darlehen bei Dritten.

6 Zweckgebundene Fonds

Es handelt sich bei dieser Position um Fonds, welche aus Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von den Spendenden eingeschränkt wird (Spenden mit Zweckbestimmung). Die Verwendung dieser Mittel unterliegt der vorgegebenen Zweckbestimmung. Alle zweckgebundenen Fonds weisen Ende 2023 einen Saldo von null aus, ausser der Fonds für das Umbau-projekt der Räumlichkeiten von ERF Medien, der mit einem Saldo von CHF 839 060.14 abschliesst. Via diesen Fonds werden Abschreibungen, die den Umbau der Räumlichkeiten betreffen, in den kommenden Jahren vorgenommen.

7 Freie Fonds

Die Position «Freie Fonds» beinhaltet einen «Fonds für Notlagen» und einen «Fonds für Spendenschwankungen». Im Jahr 2023 verzeichnete der «Fonds für Notlagen» keine Bewegungen. Dem «Fonds für Spendenschwankungen» konnten im Jahr 2023 CHF 442 130 zugewiesen werden dank dem positiven Betriebsergebnis.

8 Spenden zur direkten Weiterleitung

Diese Position enthält alle direkten Spendenweiterleitungen an Trans World Radio und sonstige internationale Partner. Der Betrag entspricht den Einnahmen von Spenden zur direkten Weiterleitung. In den Jahren 2023 und 2022 enthielt diese Position je eine ausserordentliche Projektspende von mehr als 600 000 Franken, die direkt an Trans World Radio weitergeleitet wurde.

9 Direkte Projektaufwände

Die direkten Projektaufwände zeigen alle Aufwände inkl. Personalaufwände und Nebenkosten der einzelnen Produkte von ERF Medien. Weitere Details dazu sind in der Jahresrechnung auf unserem Medienportal zu finden.

LEISTUNGSBERICHT

Zweck der Organisation

Der Verein ERF Medien dient der Förderung des kulturellen und geistlichen Lebens sowie diakonischer und sozialer Belange. ERF Medien nutzen dazu vorwiegend Radio, Fernsehen und weitere elektronische Medien und gestalten ethische, soziale und erzieherische Programme, die sich an biblischen Prinzipien orientieren. Durch die Programme soll dem Publikum zudem bei der Bewältigung von Lebens- und Glaubensproblemen in der heutigen Welt Hilfe geleistet werden.

ERF Medien arbeiten nicht gewinnorientiert, sondern gemeinnützig und karitativ.

Leitungsorgane

Die Leitungsorgane von ERF Medien sind nebenan im Impressum aufgeführt (Geschäftsleitung, Vorstand, Verein).

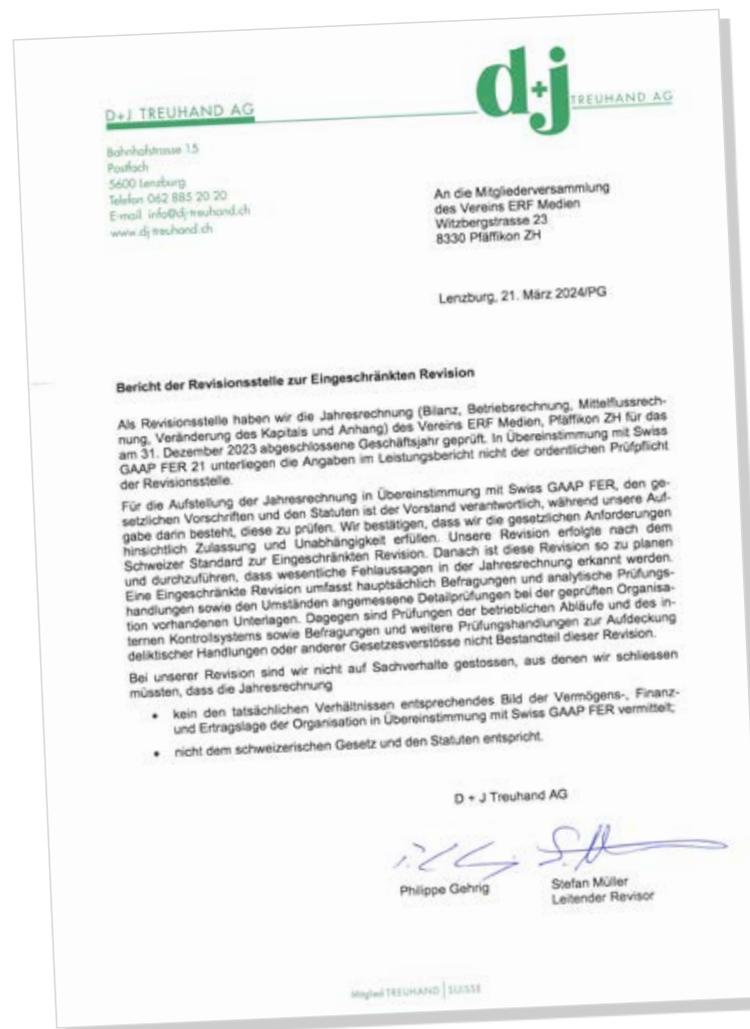
Kooperationen

Grenzüberschreitende, internationale Aufgaben werden in Zusammenarbeit mit den ERF Vereinen anderer Länder gelöst. Mit diesen ERF Vereinen kann der Vorstand Kooperationsverträge abschliessen.

ERF Medien unterstützen die internationale Partnerorganisation TWR in ihrer weltweiten Medienarbeit in mehr als 230 Sprachen.

Revisionsstelle

D + J Treuhand AG, Lenzburg



IMPRESSUM

Herausgeberin

ERF Medien
Witzbergstrasse 23
8330 Pfäffikon ZH
044 953 35 35
info@erf.ch
erf-medien.ch

Redaktion

Marnie Hux-Ebermann, Redaktion/Fundraising

Geschäftsleitung ERF Medien

Hanspeter Hugentobler (Geschäftsführer / CEO)
Mathias Fontana (Leitung Marketing / Fundraising)
Mario Dall'Oglio (Leitung Online)
Michelle Boss (Co-Leitung Radio /
Publizistische Leitung ERF Medien)
Simon Müller (Co-Leitung Radio / Head of Music)
Simon Leemann (Leitung Verwaltung /
Stv. Geschäftsführer)
Rouven Waser (Leitung TV)

Vorstand ERF Medien

Markus Schaaf (Präsident), Matthias Ziehli
(Vizepräsident), Elisabeth Augstburger,
Brigitte Gerber, Sabrina Müller, Samuel Röthlisberger

Verein ERF Medien

Ruth Bai-Pfeifer, Markus Baumgartner, Ulrike
Bohni-Leutert, Josias Burgherr, Walter Donzé, Daniel
Eschbach-Stuedler, Markus Giger, Philipp Hadorn,
Daniel Imboden, Marc Jost, Viviane Krucker-Baud,
Thomas Lamprecht, Hanna Maurer, Marcel Mettler,
Georges Morand, Stefan Reichenbach, Ingrid Rubli-
Locher, Christoph Schwarz, Ladina Spiess, Barbara
Stotzer-Wyss, Marianne Streiff-Feller, Heiner Studer,
Lilian Studer, Benedikt Walker, René Winkler, Mirja
Zimmermann

Spendenkonto

ERF Medien Postkonto
IBAN CH96 0900 0000 8400 0183 1
TWR-Postkonto
IBAN CH85 0900 0000 8764 9294 4

Layout, Grafik

PS Werbung AG, Bachenbülach

Druck

gndruck AG, Bachenbülach

Auflage

6350 Exemplare

Bildnachweise

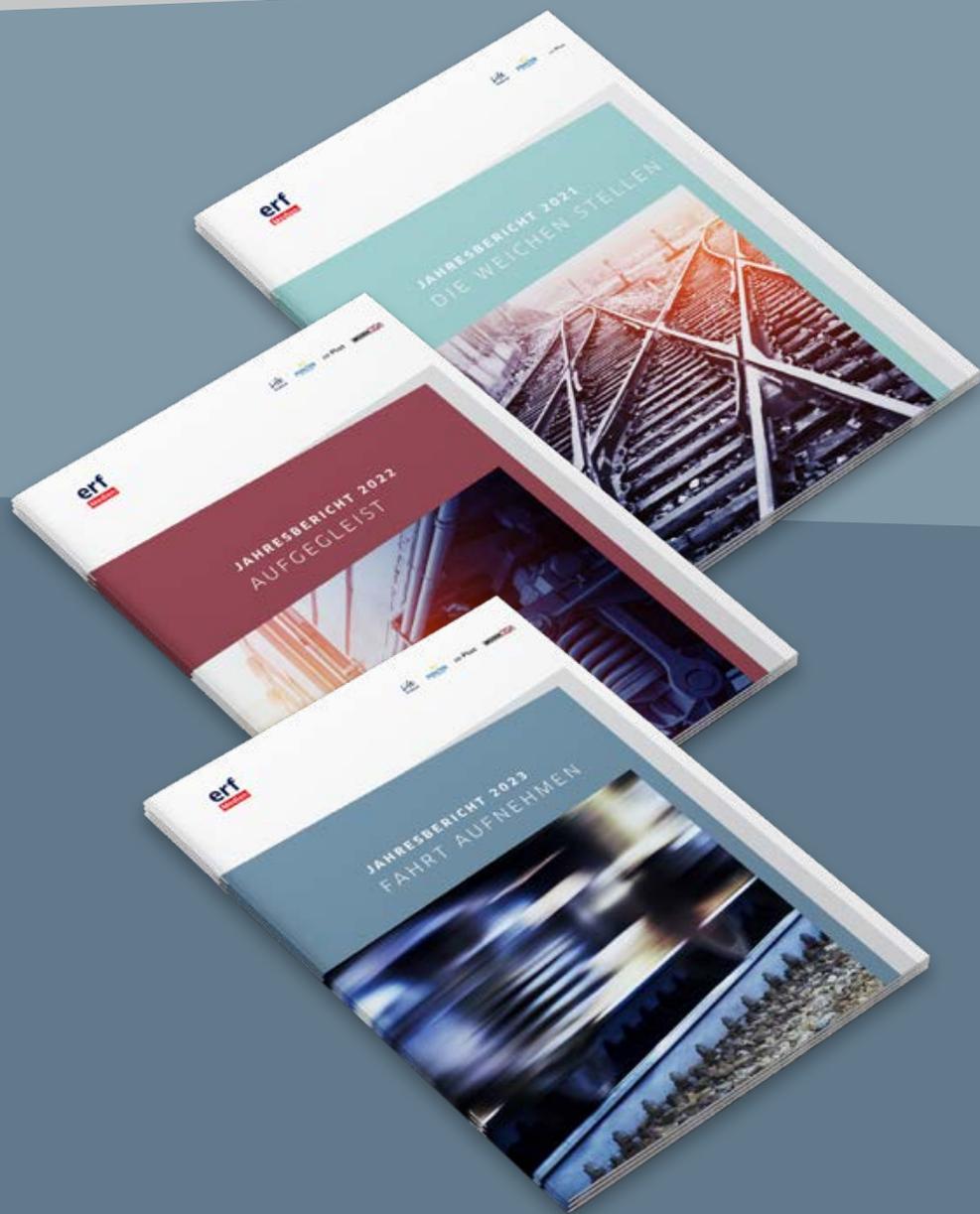
Titelseite: Michael Ovseychik, Dreamstime
S. 2 bis 24: ERF Medien

Die TV-Reihe FENSTER ZUM SONNTAG wird gemeinsam von ALPHAVISION und der Partnerorganisation ERF Medien produziert. Das Magazin wird redaktionell von der ALPHAVISION, der Talk von ERF Medien verantwortet.

Folgen Sie ERF Medien
auf den sozialen Plattformen



gedruckt in der
schweiz



ERF Medien

Witzbergstrasse 23
8330 Pfäffikon ZH

044 953 35 35
info@erf.ch

erf-medien.ch